

Checkliste: Auf dem Spielplatz

- Ein Spielplatz, der an einer Straße liegt, hat Zäune oder andere Formen der Einfriedung, damit die Kinder nicht auf die Straße laufen können.
- Der Spielplatz muss sauber und frei von Fäkalien oder Müll sein.
- Klettergeräte mit einer Fallhöhe ab 60 cm müssen im Fallbereich einen stoßdämpfenden Untergrund haben, zum Beispiel Sand oder Fallschutzmatten.
- Geräteteile aus Holz dürfen nicht zersplittert, gebrochen, angefault oder auf andere Weise beschädigt sein.
- Es ragen keine spitzen Teile wie Nägel oder Schrauben aus dem Gerät.
- Schraubverbindungen sind fest.
- Das Gerät steht sicher.
- Der Sandkasten ist frei von Glasscherben, Spritzen und Zigarettenkippen.
- Es gibt schattige Bereiche.

Mängel melden

Informieren Sie den zuständigen Träger des Spielplatzes über Mängel. Ansprechpartner sind bei öffentlichen Spielplätzen zum Beispiel die Stadt- oder die Gemeindeverwaltung.

Einen ausführlichen Spielplatz-Check können Sie aus dem Internet herunterladen:
www.das-sichere-haus.de/broschueren/kinder

Tabu auf dem Spielplatz!

- Fahrradhelme
- Anoraks mit Kordeln
- Schlüsselanhänger
- Schals

Das Risiko ist hoch, dass Kinder sich daran strangulieren, wenn sie sich in einem Gerät oder in einer Astgabel verfangen. Aus eigener Kraft können sich die Kinder meistens nicht aus dieser lebensgefährlichen Lage befreien.

Hinweis für Tageseltern

Auf dem direkten Weg zum Spielplatz und wieder zurück sowie beim Spielen auf dem Spielplatz stehen die Ihnen anvertrauten Kinder unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung.

Eine Info-Grafik zum Thema finden Sie hier:
www.das-sichere-haus.de/presse/grafiken